

Klever Ringer erobern die Matten: Ein internationales Erfolgsprojekt!

DJK Kleve integriert internationale Ringer und feiert Erfolge in der Bezirksliga. Einblick in den aufstrebenden Sportstandort.



Kleve, Deutschland - Die DJK Rhenania Kleve hat sich als herausragender Stützpunkt für den Ringsport etabliert und zieht Athleten aus aller Welt an. Vor einigen Jahren war Ringen im Kreis Kleve nahezu unbekannt, doch das hat sich dank einer gezielten Initiative grundlegend geändert. Pejman Amiri, ein Profi-Ringer aus dem Iran, und Abteilungsleiterin Elisabeth Liebeton berichten stolz von über 60 Ringerinnen und Ringern aus 20 verschiedenen Nationen, die mittlerweile aktiv sind. Liebeton hebt hervor: „Ringen war in der Region ein weißer Fleck. Die nächste Anlaufstelle ist Krefeld. Daher haben wir ein Alleinstellungsmerkmal.“ Viele der Athleten stammen aus Flüchtlingsunterkünften in der Umgebung und profitieren von einem strukturierten Trainingsangebot, das dank öffentlicher

Förderungen ermöglicht wurde.

Erfolge und Auszeichnungen

In der letzten Saison trat die DJK Rhenania erstmals in der Bezirksliga an und gewann gleich die Meisterschaft mit nur zwei verlorenen Punkten. Trainer Amiri lobte seine Mannschaft und die herausragenden Leistungen einzelner Athleten wie NRW-Landesmeister Mehmosh Golov und die talentierte Roxanne Knoef. Der Verein, der 2020 eine neue Ringerabteilung ins Leben rief, erhielt kürzlich die Anerkennung als Stützpunktverein vom Kreissportbund Kleve. Diese Auszeichnung wurde am 22. Dezember 2021 überreicht und stellt einen bedeutenden Meilenstein in der Vereinsgeschichte dar, der die erfolgreiche Integrationsarbeit unterstreicht, wie [djkkleve.de](https://www.djkkleve.de) berichtete.

Mit einer modernen Ausstattung von 140 Matten und einem weiteren Engagement in der Integrationsarbeit will der Verein auch in Zukunft wachsen. Im kommenden Jahr steht ein herausforderndes Aufstiegsduell gegen die erfahrene TSG Herdecke an. Trotz der Niederlage in den letzten Begegnungen bleibt Trainer Amiri optimistisch: „Das ist zwar schade, aber in der kommenden Saison greifen wir wieder an.“ Die DJK Rhenania Kleve zeigt eindrucksvoll, wie Sport Brücken bauen kann und sich zu einem internationalen Treffpunkt für Ringer entwickeln kann, wie auch [rp-online.de](https://www.rp-online.de) hervorhebt.

Details	
Vorfall	Integration
Ort	Kleve, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• nag-news.de• rp-online.de• www.djkkleve.de

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)